Nach dem alten Grundsatz „Übung macht den Meister“ bietet die TSG Augustin einmal jährlich eine Bootsübung im Freibad an. Es ging darum, wie Mensch & Material schnell & sicher ins Boot kommen.

LOKALES

Ein Boot wird kommen...

Spaß und Ernst: Jährliche Übung der Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin im Freibad

Sankt Augustin. Ein komplettes Schlauchboot im Hochsommer in einem Freibad ist sicherlich schon eine gute Sache. Das Konstrukt an sich sorgt bereits dafür, dass zahlreiche Badegäste plötzlich ein großes Interesse „an diesem Tauchen" haben. Ein guter Zeitpunkt, Mitgliedsanträge zu verteilen... Der eigentliche Ansatz der Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin (TSG) ist jedoch ein ganz anderer: Das Lehren von sicherem Tauchen von und mit einem Boot.

„Rein kommen sie in der Regel alle", so Ausbildungsleiter und Tauchlehrer Frank Bucher. „Aber raus aus dem Wasser und wieder rein ins Boot - da gibt es schon so manche Szene, die nicht immer lustig ist". Nach dem alten Grundsatz „Übung macht den Meister" bietet die TSG Augustin einmal jährlich eine Bootsübung im Freibad an. Dabei gibt es Schwerpunkte, die in einzelnen Übungsabschnitten praktiziert werden: Sicher mit kompletter Ausrüstung vom Land/Schiff ins Boot, sicher ins Wasser und aus dem Wasser, sicher ohne Ausrüstung an Land/Schiff sowie das Bergen von Mensch und Material bei Unfällen.

„Natürlich darf hier auch der Spaß nicht zu kurz kommen", so Tauchlehrer Ulrich Ludwig. „Aber am Ende muss es dann schon sicher für alle Taucher sein". Selbst im strömungs- und wellenfreien Schwimmbecken ist es für Ungeübte nicht immer ganz so einfach, korrekt die „Rolle rückwärts" zu machen. Aber immer noch besser, als im Urlaub unvorbereitet und ohne Anleitung den Versuch zu starten, mit kompletter Ausrüstung „über Bord zu gehen". Für diesen Fall heißt es Zuhören und Lernen, sodann praktisch üben.

Ein Boot wird kommen - und sei es nur bis ins Freibad zur Bootsübung der TSG Sankt Augustin. FOTO: STEFAN OTT

Korrekte und „verlustfreie" Übergabe von Material in das Boot will geübt sein. FOTO: STEFAN OTT

Ist der Tauchgang dann sicher geschafft, gilt es in der richtigen Reihenfolge Mensch und Material wieder in das Boot zu bekommen. Richtiges Verhalten schon beim Anschwimmen des Bootes, das Einreihen in eine Gruppe und vor allem die (verlustfreie) Übergabe des Materials in das Boot werden geübt. Am Ende dann auch das unfallfreie und effektive Wiedereinsteigen in das Boot. Stichwort „wirf mal den Flossenturbo an und dann bei drei!".

Im dritten Übungsteil wird darauf eingegangen, wie eventuell erschöpfte oder verunfallte Taucher samt Ausrüstung geborgen und schonend in das Boot übergeben werden können. Dies gestaltet sich bereits im Schwimmbad bei idealen Bedingungen sehr spannend und schärft daher umso mehr die Sinne, sich eventuell im freien Gewässer oder auf See damit auseinander setzen zu müssen. Theoretisch besprochen und praktisch durch die Tauchlehrer angeleitet, ist aber auch dieser Übungsteil mit positivem Ergebnis für alle Beteiligen zu schaffen.

Weitere Infosrmationen zum Tauchen und über die TSG Sankt Augustin gibt es im Internet unter

WWW.TSG-AUGUSTIN.DE